WSP 7 â schÃ¶n, schnell und obdachlos

Die DieÃ ener Polizei ist nicht nur fÃ¼r ereignisreiche StraÃ en zustÃ¤ndig. 7 Polizeibeamte der Inspektion kÃ¼mmern sich auch um 46,2 Quadratkilometer WasserflÃ¤che: Die DieÃ ener OrdnungshÃ¼ter stellen die Wasserschutzpolizei fÃ¼r den Ammersee. herrsching.online hat mit dem Polizeichef zu Wasser und zu Lande, dem Ersten Hauptkommissar Alfred Ziegler, und dem Oberkommissar Tobias Hofrichter Ã¼ber ihren spannenden Hybrid-Job gesprochen. Beide stellen den Hobby-KapitÃ¤nen auf dem See gute Zeugnisse aus. Nur mit der lokalen Politik sind sie weniger zufrieden. Schon seit 1999 bitten sie um ein Bootshaus. Zur Zeit liegt auch die nagelneue, eine Viertelmillion teure WSP 7 im DieÃ ener Hafen â ohne Dach Ã¼berm Kopf.

> Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die SchaltflÃ¤che unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.
>
> Mehr Informationen
> Inhalt entsperren
> Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Zur â Kundschaftâ der WaPo DieÃ en gehÃ¶ren 4500 Segelboote am Ammersee, ungezÃ¤hlte Sitz- und Stehpaddler und gelegentlich auch Tretboot-Fahrer, die von Deck fallen. Auch UmweltsÃ¼nder, die in streng geschÃ¼tzte Vogelschutzzonen einbrechen, werden von den Wasserschutz-Polizisten ermahnt und notfalls auch sanktioniert.

Seit die alte WSP 7 wegen AltersschwÃ¤che nach 20 Jahren Dienstzeit ausgemustert wurde, musste die Polizei mit einem offenen Boot auf Dienstreise gehen â sogar die Wasserwacht war den Beamten an PS und und VerdrÃ¤ngung Ã¼berlegen.

Kaum war die neue WSP 7 Anfang Mai im Wasser, hatte sie auch schon den ersten Einsatz bei der Suche nach dem verschwundenen Tretboot-Fahrer. Das Schiff ist knapp 10 Meter lang und liegt 70 Zentimeter tief im Wasser. 2 Yamaha-4-Takt-AuÃ enbordmotoren mit je 300 PS schieben das Schiff in noch unbekannte Geschwindigkeitsbereiche. Die Bordtechnik ist vom Feinsten: Radar, Tiefensonar, Echolot und WÃ¤rmebildkamera machen EinsÃ¤tze wie die Suche nach dem ertrunkenen RumÃ¤nen im Mai einfacher. Bei diesem Einsatz musste ein externer Dienstleister mit SonargerÃ¤t verpflichtet werden. Die neue WSP 7

hat 256 000 Euro gekostet.

Wie das Booot polizeiintern heiÃ t, wollte Polizeioberkommissar Hofrichter nicht verraten.

Und dieses Boot hat nun nicht einmal ein Dach Ã¼berm Kopf, wenn die berÃ¼chtigten SÃ¼dwestfronten Ã¼ber DieÃ en hinwegziehen. Solange die Holzhausener oder Uttinger WSP 7 den Heimathafen mit verlÃ¤ngertem Steg verweigern, liegt das Schiff am DieÃ ener Dampfersteg. Damit ist es nicht wintersicher untergebracht und muss in der kalten Jahreszeit ins Winterlager an Land.

UrsprÃ¼nglich sollte das Boot den groÃ en Dampfern der Seeenschifffahrt in Stegen Gesellschaft leisten, auch St. Alban, DieÃ en oder Wartaweil wurden als mÃ¶gliche HeimathÃ¤fen angedacht. Zum Entsetzen einer BÃ¼rgerinitiative galt dann aber Holzhausen als bester Standort. Hier sollte das Bootshaus als â AnhÃ¤ngselâ am 100 Meter langen historischen Dampfersteg angedockt werden. Holzhausener hatten sich erfolgreich wegen immissions- und naturschutzrechtlicher Bedenken gewehrt, die geschÃ¼tzte Armleuchteralge im Uferbereich half ihnen bei der Argumentation. Im Augenblick steht also wieder Utting mit dem FreizeitgelÃ¤nde hoch im Kurs bei den Planern im Innenministerium.

350 Stunden sind Beamte der Inspektion DieÃ en mit ihrem Boot unterwegs, da ist man schon mal dankbar, wenn man nicht in einer kleinen NuÃ schale ohne Dach auf dem 16 Kilometer langen See herumschippern muss. Auch gelegentliche Alkoholkontrollen gestalten sich mit der neuen WSP 7 angenehmer, schlieÃ lich gilt auch zu Wasser eine Promillegrenze fÃ¼r SchiffsfÃ¼hrer (0.5).

Auf jedem Schiff, das dampft und segelt, sind auch Promille streng geregelt.

Category

1. Gemeinde

Date
15/09/2025
Date Created
29/05/2022